

Das Geheimnis von Washington DC

Nachfolgende Arbeit ist von größerem Umfang und stammt zum Teil von einer englischsprachigen Weltnetzseite. Allerdings wurde die Arbeit maßgeblich ergänzt und in einer auch für den Laien gut lesbaren Form brillant beschrieben. Gleichwohl anregend zum Nachdenken und ein entscheidender Beitrag zu Ihrer Bewußtseinsfindung. In der Folge finden Sie, liebe Leser, auch klare Hinweise, wie Sie sich auf das nun bald Kommende einstellen können. Wir selbst haben einst die flapsigen Worte weitergegeben, die damals an uns gerichtet waren:

“Das Reich ist nahe herbeigekommen, den Rest schafft es von alleine”

Nach der Lektüre des gesamten Artikels werden Sie wissen, was wir meinten und wie wir es zu verstehen haben. Betrachten wir dies als Anfang eines neuen Weges, den zu gehen wir selbst entscheiden dürfen. (An dieser Stelle verweisen wir außerdem auf das letzte Kapitel des Buches “Der Coup” von J. Aichele und Ute W.

Uns liegt am Herzen, dass Sie die Zusammenhänge verstehen können. Nur dann eröffnet sich auch Ihnen eine neue Wahrnehmungsqualität. Aus dem neu gewonnenen Wissen entscheiden Sie selbst über Ihren künftigen Weg. Wir verbreiten weder Angst noch Schrecken, sondern tragen lediglich unseren bescheidenen Teil dazu bei, dass Sie mit uns und allen, die es wollen, die Chance bekommen, endlich richtig zu bewegen. Erst wenn wir auf denselben Nenner gebracht wurden, werden wir das gemeinsame Ziel auf direktem Wege erreichen.

Der Autor der folgenden Arbeit ist der Redaktion bekannt und sieht sich selbst hinsichtlich des Inhalts seiner Arbeit nicht in der zentral wichtigen Rolle. Der Inhalt ist entscheidend, nicht die Person. Dem schließen wir uns an.

Es ist bald vollbracht!
FIND THE TRUTH OF:

- WHO YOU ARE,
- WHAT YOU ARE,
- WHAT IS GOD AND THE NATURE OF REALITY
- RESEARCH OF TRUTH

Diese Vorstellungen sind dazu bestimmt, das Denken zu schulen, nicht, es zu informieren.

Das Geheimnis von Washington DC



Bild 1. Capitol Hill

Wenn Sie an Washington DC denken, kommen Ihnen manche Dinge in den Sinn. Vielleicht denken Sie an Freiheit oder Unabhängigkeit, vielleicht an Macht und Korruption. Was Sie sicher nicht realisieren, ist das unglaubliche Geheimnis im District of Columbia.

Einige Menschen sehen Washington DC als den Dreh- und Angelpunkt der Weltpolitik. Viele Verschwörungstheorien sehen in Washington DC das Fundament einer Freimaurerloge mit Ziel einer Weltregierung. Ich kann Ihnen versichern, es gibt reichlich Indizienbeweise, die diesen Anspruch stützen und möglicherweise ist das Geheimnis, das in der Grundstruktur von Washington DC ersichtlich ist, weitaus grösser als jede mögliche Verschwörungstheorie oder -tätigkeit. Tatsächlich ist das Geheimnis von „Universaler“ Natur. Worin ist dieses Geheimnis enthalten? Sie werden sich wundern wo in Washington dieses Geheimnis gefunden werden kann. Das Geheimnis liegt in der architektonischen Struktur des Capitols selbst. Das heisst, das Capitol IST das Geheimnis. Um dies zu erkennen braucht es Kenntnis von *Symbolik*, *Geschichte* und *Astronomie*. Das Verständnis zwischen Dollar und Washington DC und ein grundlegendes Wissen der Bibel wird Ihnen auch nützlich sein. Sie sind im Begriff, sich auf eine unglaubliche Reise einzulassen, von einer Bedeutung, die Sie Anfangs nicht verstehen können und Ihr Bild von der Elite der USA wird sich massiv verändern.

Unsere Reise beginnt mit einer Geschichte aus dem alten Ägypten. Die Legende von Osiris, Isis und Anubis dem Hund

Die Legende berichtet, dass einst Osiris und seine Schwester und Gemahlin Isis über das Land am Nil herrschten. Osiris wurde von seinem eifersüchtigen Bruder Seth mit Hilfe einer tückischen List getötet. Er forderte Osiris auf sich in einen Sarg zu legen, der von ganz besonderer Schönheit war. Schnell schloss Seth den Sarg, warf ihn in den Nil und Osiris ertrank. Jedoch fand Isis seinen Leichnam und verlor ihn wieder an ihren Bruder Seth. Er wiederum zerriss den Körper des Toten in 14 Stücke und verteilte ihn über das Land. In ganz Ägypten suchte Isis die Teile des Leichnams. Nach langem Suchen fand sie 13 der 14 Teile von Osiris, nur der 14. Teil, der Phallus, wurde nie mehr gefunden. Sie unternahm den Versuch, den fehlenden Phallus durch eine Holzkopie zu ersetzen. Anubis, der Gott der Balsamierung, half Isis den Körper des Osiris wieder zusammenzufügen. Mit ihren göttlichen Kräften erweckte Isis ihren toten Gemahl wieder zum Leben und zeugte mit ihm einen Sohn – Horus. Horus suchte Seth und zum Ende eines langen Kampfes gewann Horus und zerteilte Seth ebenso und verteilte ihn über das ganze Land. Im Verlauf des Kampfes zwischen Seth und Horus wurde Horus ein Auge ausgestochen, dass jedoch von seiner Mutter Isis geheilt wurde. Dies nur kurz zusammengefasst.



Bild 1 Das Auge des Horus? Was ist mit dem vermissten Phallus, dem Symbol der Lebenskraft, dem Zepter der Macht?

Für Nichteingeweihte mag diese Geschichte uninteressant erscheinen, doch ist sie von grosser Bedeutung um das Geheimnis von Washington DC zu entschlüsseln.

Osiris ist kein Mann, sondern steht für die Sonne und Isis steht für den Mond. Anubis ist kein Hund, sondern steht für den Stern Sirius (den Hundestern).

Was uns die Geschichte erzählt ist der Tod der Sonne, d.h. wie die Sonne in 13 Hauptsegmente und den 14. Teil geteilt wird und der Mond und der Stern Sirius 13 der Segmente finden. Am 4. Juli 1776 bei einer wichtigen astrologischen Konstellation wurde von 13 Staaten die Unabhängigkeitserklärung vom engl. Königshaus unterzeichnet.

Die Gründerväter wussten um die Bedeutung dieses Zeitpunktes, erkannten auch die astrologische Bedeutung und den Effekt, den eine Reihe kommender Konstellationen in der Zukunft haben würde. Doch lassen sie uns nun einen Dollarschein betrachten. Er ist mehr als nur ein handelbares Mittel. Er ist ein anderer Schlüssel zum Verstehen des Geheimnisses.

“Geld regiert die Welt!” ist nicht nur so dahergesagt, sondern dieser Spruch stimmt in erschreckendem Masse. Dieses herrschende Prinzip geht stets mit eindeutiger Symbolik einher. Daher ist es nicht weiter verwunderlich, dass die Dollarnote, die man zur Welthandelswährung erhoben hat (und mit allen Mitteln verteidigt!), vor Symbolik nur so strotzt.

Die Dollarnote, so wie wir sie heute kennen, wurde im Jahre 1932 durch Präsident Franklin D. Roosevelt (einem hochgradigen Freimaurer) in Umlauf gebracht. Auf der Rückseite der Ein-Dollarnote sind beide Seiten des amerikanischen Staatssiegels abgebildet, dieses Siegel ist eng mit den Freimaurern verknüpft. Der Ursprung dieses Siegels geht auf das Jahr 1782 zurück, als ein gewisser William Barton (inspiriert durch wen auch immer!) und ein Mann namens “Charles Thompson” die ersten Rohentwürfe vorlegten. Es war ein längeres Hickhack, bis schliesslich der erste Prägestock gefertigt wurde, der amerikanische Weisskopfseeadler – der eine Seite des heutigen Siegels zierte – war in der damaligen Version noch ein Phönix, den viele Leute wegen des langen Halses fälschlicherweise für einen Truthahn hielten. Der mystische Phönix, sollten Sie wissen, war im alten Ägypten nachweislich ein Zeichen der verschworenen Bruderschaft, er repräsentierte das Wissen um die ständige Wiedergeburt und war somit auch das Sinnbild der Unsterblichkeit (Phönix aus der Asche!). Im Jahre 1841 wurde der Prägestock eingezogen und durch einen anderen ersetzt, der anstatt eines Phönix jetzt einen Weisskopfseeadler darstellt.

Die Symbolik auf der Ein-Dollarnote

Das Wort Dollar, kommt vom deutschen Wort Thaler. Thaler waren Silbermünzen in Böhmen. Auf einer Seite vom Thaler war das Bild des gekreuzigten Christus. Auf der anderen Seite war eine Schlange auf einem Pfosten mit der Nummer 21. Sein böhmischer Ursprung zeigt sich in der kleinen Eule, die auf der linken Seite der Nr. 1 auf der Frontseite des Dollarscheins gelegen ist. Das Bild unten zeigt das:



Bild 2 Bohemian Eule auf der Vorderseite des Dollar-Scheins



Bild 3 Das Symbol für den Bohemian Club in California

Die Eule ist also das Markenzeichen eines Clubs in Kalifornien mit dem Namen Bohemian Grove. Jedes Jahr treffen sich bedeutende Führungskräfte der angloamerikanischen Elite und diskutieren über politische Strategien unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Das ist noch nicht alles, denn dort finden okkulte Rituale statt. Sie werden es nicht glauben, im Vordergrund einer riesigen Eule wird eine Kinderpuppe verbrannt. Was soll das bedeuten? Ein brennendes Kind vor einer Eule?



Bild 4 Die Zeremonie des Bohemian Club – [Schauen Sie hierzu auch das Video](#)

Ogleich es viele wichtige Symbole auf der Ein-Dollarnote gibt, sind die relevantesten auf der Frontseite Georg Washington, der durch das Omega Symbol und die Pyramide umgeben ist und einem Adler auf der Rückseite. Es sind diese Symbole, die Licht in das Geheimnis von Washington DC bringen. Das erste Symbol, das wir betrachten sollten, ist das „Omega Symbol“, das Georg Washington einhüllt. Omega kommt aus dem griechischen und bedeutet „das Ende.“ Das Omega und das Alpha sollten Ihnen vertraut sein, weil es viele Hinweise bezüglich Alpha und Omega in der Bibel gibt. Das Alpha und Omega sind der Anfang und das Ende und stehen in Beziehung zueinander. Wir können das Omega in Washington DC ziemlich leicht finden. Es befindet sich um den Brunnen vor dem Capitol Hill. Dieser Brunnen ist der Schwerpunkt für das ganze Washington DC und ist auch der Schwerpunkt für das Geheimnis.

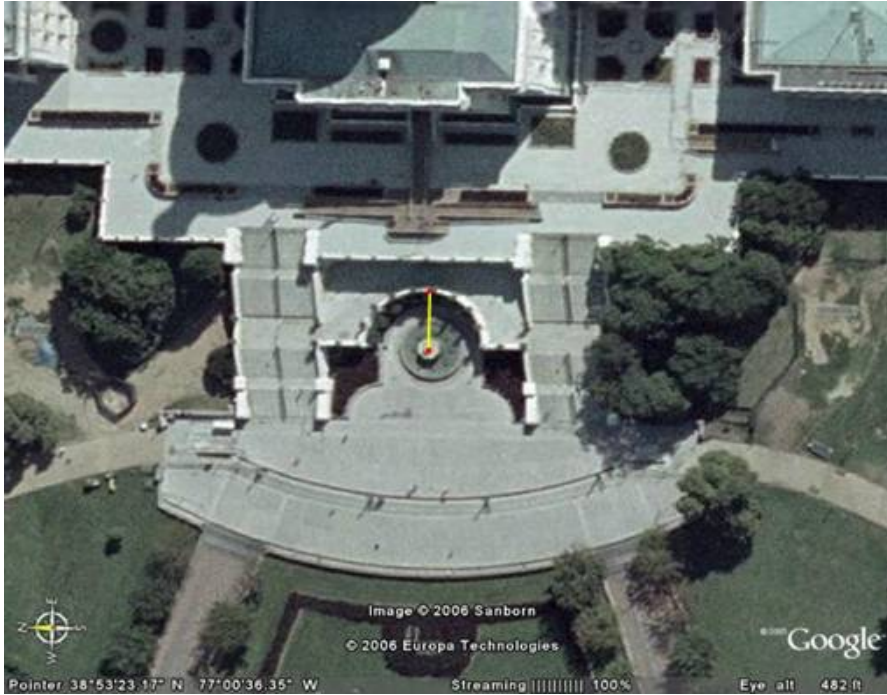


Bild 5 Das Omega Symbol lokalisiert am Brunnen des Capitol Hill



Bild 6 Ein-Dollarnote; Erkennen Sie das Omega-Symbol um das Gesicht von Georg Washington?



Bild 14: Siegel der USA, wie auf Ein-Dollarnote abgedruckt

Schauen wir uns nun die Vorderseite des Siegels an.

Über dem Weisskopfseeadler, der ursprünglich ja ein Phönix war, ist ein sechszackiger Stern zu sehen, der sich wiederum aus 13 Einzelsternen zusammensetzt. Oft wird behauptet, dass es sich bei diesem Stern um den jüdischen Davidsstern handelt, doch das stimmt in diesem Falle nicht. [Der jüdische Davidsstern](#) hat nämlich keinen Mittelpunkt, der in der Mitte sitzende 13. Einzelstern ist somit zu viel. Der sechszackige Stern stellt das

alchemistische “Sigillum” dar, ein mystisch okkultes Zeichen höchster Rangordnung. Das alchemistische Sigillum symbolisiert die Vereinigung des Zeichens für Feuer (aufsteigendes Dreieck) mit dem Zeichen des Wassers (absteigendes Dreieck) zum Mittel. Dieses Mittel oder besser ausgedrückt, der Mittelpunkt (13. Einzelstern) symbolisiert das “magische Gleichgewicht”, also den Zustand, wenn sich die Kraft des Feuers und die Kraft des Wassers genau aufheben.

Unter dem Sechszackstern sind auf einer Art Banderole die Worte “PLURIBUS” und “UNUM” zu lesen. Diese Worte bedeuten “aus Vielem wird Eines” und sie titulieren nichts anderes als das herrschende System, das so ausgelegt ist, dass sich zwangsläufig alles auf eine Spitze hin zentralisiert. Weiterhin ist in der rechten Krallen des Adlers ein Olivenzweig zu sehen, der 13 Blätter und 13 Früchte (Oliven) hat, die linke Krallen des Adlers umfasst ein Bündel von genau 13 Pfeilen. Die Brust des Adlers ziert ein Schild, das 13 Längsstreifen aufweist, 6 davon sind dunkel. Schaut man sich die 6 dunklen Streifen näher an, dann ist zu erkennen, dass jeder einzelne der dunklen Streifen eigentlich aus 3 dünnen dunklen Streifen besteht. Damit symbolisiert sich die Zahl 6 in einer dreifachen Abfolge, was letztendlich zur Zahl [666](#) führt. Hier braucht man Kenntnis. Wer Verstand hat, berechne den Zahlenwert des Tieres. Denn es ist die Zahl eines Menschennamens; seine Zahl ist 666. (Off. 13;18)

Interessant ist auch das internationale Währungskennzeichen des Dollars: \$, von dem viele glauben, dass es sich um ein durchgestrichenes “S” handelt. Es handelt sich aber um kein durchgestrichenes “S”, wo wäre auch der Sinn? Tatsache ist, von offizieller Seite kann keiner erklären, was das Dollarzeichen “\$” eigentlich zu bedeuten hat, alle dahingehenden Erklärungsversuche sind mehr als fadenscheinig und völlig aus der Luft gegriffen. Wenn man allerdings die sumerische Geschichte kennt, dann schaut die Sache schon ganz anders aus. Das Dollarzeichen “\$” ist eines der ältesten Symbole, die unsere Weltgeschichte überhaupt kennt, es ist Enkis Zeichen der “Bruderschaft der Schlange“. Man nennt dieses Symbol “Semicaduceus“, es stellt eine Schlange dar, die sich ein und ein halbes Mal um einen Stab windet. Enkis (Baal) feindlich gesinnter Halbbruder Enlil (Jahwe) hat seit geraumer Zeit die Oberhand über die Erde, und er hat Enkis ehemals positive “Bruderschaft der Schlange” weltweit vollkommen unterwandert und ins Gegenteil gekehrt. Und Enkis Symbol lässt sein siegreicher Halbbruder zum Hohn nun dasjenige Mittel (Geld) zieren, das er erfolgreich eingesetzt hat, um die gesamte Erde zu unterwerfen.

Es gibt im Universum keinen Zufall, jedes gängige Symbol hat eine handfeste und tiefe Bedeutung, man muss nur die richtigen Zusammenhänge kennen. Die US-Eindollarnote ist in vielerlei Hinsicht eine wahre Offenbarung, doch es gibt tatsächlich Personen, die allen Ernstes behaupten, dass all dies, was ich Ihnen hier klipp und klar darlege, purer Unfug sein soll. Die Existenz der Orden wird von diesen Personen abgestritten oder allenfalls als lächerlicher Verein abgetan, die Erscheinungsform der US-Eindollarnote sei lediglich ein künstlerisches Phantasieprodukt und das Bestreben, eine “Neue Weltordnung” herbeizuführen ist in deren Augen ebenfalls vollkommen an den Haaren herbeigezogen. Dass weltweit eine gewaltige Menge an handfesten Fakten existiert und der Lauf des Geschehens diese Fakten obendrein vollkommen bestätigt, interessiert diese Personen anscheinend gar nicht. Stellt sich die Frage: handelt es sich bei diesen Personen um Unwissende, Ignoranten, Desinformierte, notorische Besserwisser oder um Wissende, die kein Interesse daran haben, dass die Menschen dahingehend informiert werden, was sich so alles abspielt? ...

Fakt ist: “Der beste Schutz für jede Missetat, für jedes Übel das an der Masse der Menschen auf diesem Planeten begangen ist, ist der unkritische, kindhafte Glaube der Masse selbst an das, was ihnen erzählt wird – unter anderem über die gleichgeschalteten Medien. Medienunternehmen, deren einziges Bestreben darin liegt, möglichst viel Gewinn zu erzielen. Menschen mit einer „nach mir die Sintflut“-Einstellung sind nur egoistische „Kleingeister“, die sich wie kleine Kinder verhalten, die ihre Augen schliessen, um in ihrem eigenen Chaos nicht gesehen zu werden. Und wie steht es mit der „kritisch beobachtenden“ Medienlandschaft, die unsere Menschheit informieren und aufklären sollte? Wo ist der „wahrheitssuchende“ Journalismus geblieben, der sich einst die Grundsätze eines Egon Kisch auf sein Banner geschrieben hatte? Er mutierte zu einem blinden oder käuflichen Moloch, der sich für Auflagezahlen und Einschaltquoten auf übelste Weise prostituiert, um sich am Futternapf von Industrie und Politik zu mästen. Der Vorwurf “Du bist wohl ein Verschwörungstheoretiker” an jemanden, der über die Hintergründe spricht, zeigt den Unwillen, sich gedanklich zu bewegen.“

Nun aber sollten Sie langsam erwachsen werden. Wer nun in den „heiligen Tempel“ der wirklichen Wissenschaften eintreten will, der muss ein Tor durchschreiten, über dem seit kurzen in grossen Lettern geschrieben steht:

Achtung Baustelle!

Dieses schwankende Bauwerk wird renoviert.
Es wird um Vorsicht gebeten, dass niemand zu

Schaden kommt, da es jeden Augenblick abgerissen
wird, um es von Grund auf neu aufzubauen.
Eltern haften für ihre Kinder!
Bauträger: Die Genesis

Das Siegel der USA, dessen Vorder- und Rückseite die US-Eindollarnote ziert, ist geradezu ein Paradebeispiel und bringt so manche offizielle Stelle in Erklärungsnotstand. Schon allein die Tatsache, dass auf dem Siegel der USA eine ägyptische Pyramide plaziert worden ist sowie – den ersten Prägestock betreffend – auch noch ein altägyptischer Phönix, ist schon mehr als ungewöhnlich. Es wäre dasselbe, wenn man auf bestimmten Schweizer Münzen die Helvetia durch einen römischen Tempel ersetzen würde! Weiterhin ist extrem auffällig, dass sich das Erscheinungsbild der US-Eindollarnote seit nunmehr über siebenzig Jahren nicht verändert hat. Alle Banknoten dieser Welt haben spätestens nach 30 Jahren das Erscheinungsbild gewechselt, nur die US-Eindollarnote blieb seltsamerweise immer gleich. Was die „Neue Weltordnung“ in Verbindung mit einer elitären „Einer-Welt-Regierung“ anbelangt, deren brachiale Durchsetzung ja auch von offizieller Seite vehement dementiert wird, kann ich Ihnen hier noch ein paar besondere Schmankerl präsentieren: Eine der deutlichsten Aussagen, welche je zu diesem Thema öffentlich getroffen wurde, kam vom Grossbankier James Warburg als er vor dem Senatsausschuss für Auswärtige Angelegenheiten am 17. Februar 1950 Folgendes verlauten liess: *“Wir werden zu einer Weltregierung kommen, ob sie dies mögen oder nicht. Die Frage ist nur, ob durch Unterwerfung oder Übereinkunft!”*

Einer der mächtigsten Männer unseres Weltgeschehens, David Rockefeller, liess sich im Juni 1991 vor der [Bilderberger-Konferenz](#) in Baden-Baden zu folgender Aussage hinreissen: *“Wir stehen am Rande einer weltweiten Umbildung. Alles, was wir brauchen ist die richtige, allumfassende Krise, und die Nationen werden in die Neue Weltordnung einwilligen!”* (Was sehen wir derzeit in der Welt? Allumfassende Krisen! Gesundheitssystem, Rentensystem, Börse, Arbeitslosigkeit, Umweltverschmutzung, Umweltzerstörung, Korruption, ... die Liste liesse sich beinahe unendlich fortsetzen!)

Am 17. Juni 1940 gab Sir Winston Churchill zu diesem Thema eine klare Stellungnahme ab: *“Jene, die in den USA und Europa die Dinge lenken, wussten sehr genau was der [Kommunismus](#) ist. Sowjetrußland war und ist ein klar erkennbares Werkzeug in ihrem Plan, die ganze Welt unter dem Banner – DIE NEUE WELTORDNUNG – zu versklaven!”*

Bereits 20 Jahre davor, am 8. Februar 1920, führte Churchill in der renommierten Zeitschrift “Illustrated Sunday Herald” folgenden wichtigen Punkt aus: *“... dass die weltweite und stetig wachsende Verschwörung eine klar erkennbare Rolle in der Französischen Revolution gespielt hat. Sie ist die Antriebsfeder einer jeden subversiven Bewegung des 19. Jahrhunderts gewesen; und nun, zuletzt, hat diese Bande aussergewöhnlicher Persönlichkeiten das russische Volk bei den Haaren gepackt und sind praktisch die unangefochtenen Herren dieses riesigen Reiches geworden!”*

Eine dokumentierte Erklärung anlässlich der Gründung der internationalen Bankenallianz 1913 in Paris hat es auch in sich: *“Die Stunde hat geschlagen für die Hochfinanz, öffentlich ihre Gesetze für die Welt zu diktieren, wie sie es bisher im Verborgenen getan hat ... Die Hochfinanz ist berufen, die Nachfolge der Kaiserreiche und Königtümer anzutreten, mit einer Autorität, die sich nicht nur über ein Land, sondern über den ganzen Erdball erstreckt!”*

Und auch George Bush lässt öffentlich die Katze aus dem Sack, wie ein Artikel in der Münchner Abendzeitung vom 22.09.2001 deutlich zeigt, vorausgegangen war der ominöse Anschlag auf das [World Trade Center](#) in New York: **George Bush schwört USA auf Kampf gegen Terror ein!** *Es wird ein harter Krieg und ein langer, es wird eine neue Weltordnung geben – der amerikanische Präsident George Bush hat sein Volk auf den “Krieg gegen den Terror” eingeschworen.*

Das Auge auf der Pyramide erregt immer eine Menge Aufmerksamkeit. Er hat eine wichtige Bedeutung. Es ist genau die Pyramide in der architektonischen Struktur von Washington DC. Bemerkenswert ist auch die Zahl 1776 die in römischen Zeichen auf der untersten Stufe der Pyramide angebracht sind. Das ist ein wichtiges Detail. Die Zahl 1776 und das Auge beziehen sich auf die architektonische Struktur von Washington DC.



Bild 14: Siegel der USA, wie auf Ein-Dollarnote abgedruckt

Bild 7 Die Pyramide auf der Rückseite der 1-US-Dollar-Note.

Sehen sie den Schlussstein, das Auge und die römische Zahl "MDCCLXXVI" verewigt. Es handelt sich dabei um die arabische Zahl 1776, also genau das offizielle Gründungsjahr von Adam Weishaupts [Illuminatenorden](#). Es wird von offizieller Seite immer wieder behauptet, dass die Zahl 1776 das Geburtsjahr der USA darstellen soll, doch das stimmt nicht, das Geburtsjahr der USA war 1789, das Jahr, in dem die Verfassung in Kraft trat und George Washington der erste Präsident der USA wurde. 1776 fand lediglich die Unabhängigkeitserklärung seitens 13 Kolonien statt, die sich von der britischen Oberherrschaft (der 14. Teil = das Königreich?) lossagten, worauf es zum Unabhängigkeitskrieg kam. "1776? auf der untersten Stufe der Pyramide? Es sind 13 Stufen, mit dem Schlussstein 14! (Erinnern wir uns an die Legende von Osiris 13/14). Annuet coeptis bzw. Annuet Coeptis (lat. er/sie/es hat das Begonnene gesegnet) ist ein weiteres Motto auf dem Siegel der USA. Es erscheint ebenfalls auf der als Greenback bezeichneten Ein-Dollarnote. Der Spruch ist eine Abwandlung eines Spruchs aus Vergils Aeneis. Dort heisst es: „Jupiter omnipotens, audacibus annue coeptis.“ („Allmächtiger Jupiter, segne das wagemutig Begonnene.“)

Novus ordo seclorum - dieser Satz findet sich ebenfalls auf der Rückseite des Grossen Siegels der Vereinigten Staaten. Es wird seit 1935 auf der Rückseite der amerikanischen Ein-Dollarnote abgedruckt. Der Satz wird oft fälschlicherweise mit „Neue Weltordnung“ übersetzt; die korrekte lateinische Übersetzung hierfür wäre „Novus ordo mundi“ (Wen wundert es da, dass Präsident Bush nach den angeblichen Anschlägen auf das World-Trade-Center davon gesprochen hat, eine "Neue Weltordnung" einzuführen?). Der Anfang und das Ende dieses Schriftzuges ist mit dem Symbol der Lüge geziert – der Doppelzüngigkeit. Das "NOVUS ORDO SECLORUM", das auf der Ein-Dollarnote verewigt ist, entspricht haargenau der Ideologie von Adam Weishaupt, dem Begründer der Illuminaten (im Grunde ist es Rothschilds Ideologie!), die Welt unter Zuhilfenahme des Papiergeldsystems in eine neue Ordnung zu führen. Das Wort seclorum ist zudem Plural. Novus ordo seclorum ist eine Anspielung auf Vers 5 der 4. Ekloge des Dichters Vergil: Magnus ab integro saeculorum nascitur ordo – „Die grosse Folge der Zeitalter beginnt erneut“. Charles Thomson, der Gestalter des Grossen Siegels, schrieb, dass diese Worte die Anfänge eines neuen amerikanischen Zeitalters unterstreichen.

Die Architektur von Washington DC verkündet den Beginn eines neuen geistigen Zeitalters.

Es ist ein Ereignis kosmischer Art!



Bild 8 Sehen Sie die kleine Pyramide? Ziehen Sie eine Linie vom Capitol Hill zum White House, weiter zum Jefferson Memorial und zurück zum Capitol Hill. Es ergibt eine Pyramide, mit einer Grundseitenlänge von 1.1 Meile oder 1.776 Kilometer.



Bild 9 Adler und das alchimistische "Sigillum"



Bild 10 Das alchemistische Sigillum, lokalisiert an der Spitze des Capitol Hill

Der Schlüssel zu Washington DC liegt in der Vermessung.

Um das Geheimnis zu lüften, müssen wir Washington DC vermessen. Sobald vermessen wird, sehen Sie, was Washington DC wirklich darstellt. Die Deutung der Masse kann nur verstanden werden, wenn Sie das Solarsystem und den langen Zählimpuls des Mayakalenders verstehen. Beginnen wir mit den [Mayas](#).

Gleich wie Osiris geteilt wurde, teilten die Mayas die Sonne-Periode in 13 gleiche Teile von 144000 Tagen. Diese Teile oder Perioden wurden in der Zeitrechnung der Mayas Baktun genannt. Die Mayas glaubten, dass alle 13 Baktun (1872000 Tage) ein Zyklus beendet ist. Sie waren in Kenntnis von den fünf grossen Sonnenzyklen (1 Zyklus = 5.184 Jahre). Die Prozession der Sonne durch die Häuser im Tierkreis beträgt 25.920 Jahre. Nebenbei möchte ich, weil es zufällig ins Konzept passt, an dieser Stelle noch erwähnen, dass Sie im Durchschnitt 18 Atemzüge und 72 (Sie sollten die 72 im Auge behalten) Herzschläge pro Minute machen (besser: die kosmische Intelligenz steuert Ihren Atem, auch wenn Sie schlafen!).

- „Ich bin [Alpha \(1\) und Omega \(8\)](#) und hauche Dir meinen göttlichen Atem durchschnittlich 18 x in der Minute ein“.
- Ihr Körper wird pro Tag von durchschnittlich 25.920 Herzschlägen „am Leben“ erhalten.
- 25.920 Jahre dauert ein „Platonisches Jahr“, die sogenannte Präzession
- (Prozession = feierlicher Umzug; Präzipuum = „das besondere Recht; präzise = „vorn abgeschnitten“, un-„zwei“deutig, gen-au).
- Das biblische Alter von 72 Jahren dauert, hören und staunen Sie, genau 25.920 Tage.
- Nach 18,6 Jahren (Umlauf der Mondknoten im Tierkreis) befinden sich die Mondknoten wieder am gleichen Himmelsort wie bei Ihrer Geburt. Wenn Sie diese Zahl „verdoppeln“ (oktavieren), werden Sie feststellen, dass sie Ihrer „normalen“ Körpertemperatur von 37,2 Grad entspricht.

Wenn wir diese 25.920 durch 5 teilen, erhalten wir 5.184 Jahre oder 5.184-Jahr-Segmente. Sehen Sie die Übereinstimmungen zwischen dem langen Mayakalender und der Geschichte von Osiris? Sie sollten. Wenn Sie Washington DC betrachten, sehen Sie das Dreieck, und auf diesem das alchemistische „Sigillum“. Wenn Sie vom mittleren Lincoln Denkmal zur Spitze des Sigillum messen, erhalten Sie 3.22 Meilen - wie unten gezeigt.



Bild 11 Der Grundriss des Capitol in Grossansicht. Von der Grundlinie der grossen Pyramide dem „Lincoln Memorial“ bis zur Spitze des alchimistischen „Sigillum“ sind es genau gemessen 3.22 Meilen oder 5.184 Kilometer (5.184 Jahre!) Beachten Sie auch die Ausrichtung der gemessenen Linie. Sie liegt genau in östlicher Ausrichtung und zeigt in Richtung Sonnenaufgang.

Die Zahl 3.22 oder 322 kennen Sie sicher, wenn Sie Verschwörungen auf der Spur sind. Es ist die Erkennungszahl einer der jüngsten Geheimbünde der Geschichte. Er liefert sämtliche Zutaten für Verschwörungstheorien: Verschwiegenheit, seltsame Rituale und eine dunkle Vergangenheit. In der Öffentlichkeit tritt der Geheimbund als „Russell Trust Association“ auf, bekannt sind weiterhin die Namen „The Order of Death“ (Orden des Todes) und „The Eulogian Club“ (Der Eulogianische Club) oder „Loge 322“. Die Mitglieder selbst nennen sich schlicht „Skull and Bones“.

Die Elite der Elite

Seinen Ursprung und seinen Sitz hat der Geheimbund bis heute an der Elite-Universität Yale im US-Bundesstaat Connecticut. Jedes Jahr werden dort 15 Yale-Studenten zu so genannten „Bonesmen“, Mitgliedern des Ordens. Experten schätzen die Gesamtzahl an lebenden Knochenmännern auf höchstens 800. Eine kleine Gruppe mit erstaunlich viel Einfluss auf die letzte Supermacht der Erde. Deutlich wurde dies im US-Wahlkampf 2005: Sowohl der amtierende Präsident George W. Bush als auch sein Herausforderer John Kerry sind „Bonesmen“

3.22 oder 322 Meilen, sind von Bedeutung. Weil das ägyptische Mass näher an dem metrischen System war und [Pyramiden](#) und Sterne einbezogen, rechnen wir die Zahl in Meter um. Wir erhalten 5.184 Kilometer. 5184 Jahre ist die Sonnen-Periode. Das heisst, Washington DC ist ein SOLARKALENDER. Weil die Sonne der Hauptfaktor für unser Klima ist, ist es auch ein KLIMAKALENDER. Aus der Mayakultur ist bekannt, dass um das Jahr 2012 ein Sonnenzyklus beendet sein soll. Der Kalender von Washington DC zeigt aber klar ein früheres Datum 2007, und nicht 2012, was noch aufgezeigt wird.

Bild 12 A B C



A Skull and Bones Hauptquartier bei Yale



B Skull and Bones Logo



C Lux und Veritas-Yale „Wahrheit und Licht“. Was könnte die Wahrheit über unsere SONNE sein? Sind die 322er Wächter eines Geheimnisses aus alten Überlieferungen, dass Sie der Öffentlichkeit verschweigen? Jetzt wissen wir, die 3.22 Meilen, oder 5.184 Kilometer erklärt den wahren Grund, warum die geheime Gesellschaft 322 genannt wird. Es ist nicht der 22. März, wie einige behaupten. So wie die Ägypter, die Mayas und andere alte Völker, hatten moderne Eingeweihte Washington DC erbaut.

Es gibt auch Astrologische Gründe! Washington DC enthält etwas, was andere Strukturen nicht können: Das Symbol Pyramide/Sigillum von Washington DC zeigt, wo wir im Solarzyklus sind und wann der Solarzyklus endet und das dies auf George Washington und der Unabhängigkeitserklärung basiert. Wenn wir vom mittleren Weissen Haus zum mittleren Jefferson Denkmal messen, erhalten wir 1.10 Meilen. In Kilometer umgewandelt ist das 1.776 Kilometer. Dieses ist das Startdatum, von dem aus die Unabhängigkeitserklärung und Sirius der Hundestern markiert ist. Dieses bildet den Startpunkt für die Zeit. Unten im Foto:



Bild 13 Messung vom Weissen Haus zum Jefferson Memorial: 1.1 Meile oder 1.776 Kilometer

Dies ist das Gründungsjahr von wo aus die Zeitachse n. Chr. verläuft, die Grundlinie der kleinen Pyramide

Jetzt, messen wir von der Grundlinie der kleinen Pyramide "1.776? 130 Meter nach Oben. 130 Meter repräsentieren 13 Jahre. Jetzt sind wir im Jahr 1789, in dem Jahr, wo G. Washington Präsident wurde, und genau im Zentrum des Washington Denkmals.



Bild 14 Gemessen von 1776 der Grundlinie der kleinen Pyramide bis zum Washington Denkmal

10 Meter = 1 Jahr, 130 Meter = 13 Jahre, steht für 1789 n. Chr. Das Washington Denkmal ist auch ein Teil des Rätsels. Das Denkmal ist [555](#) Fuss und ein paar zerquetschte hoch. Es ist exakt 55 Fuss Breit. Der Schlüssel ist die Nummer 5. Jetzt multiplizieren wir 5 x die Länge vom Lincoln Memorial bis zur Spitze des Sigillum so erhalten wir 5 x 5.184 Kilometer oder 25.920 dieselbe Länge oder Dauer eines Kompletten Zyklus.

Unten ist ein Foto des Washington Denkmals, der höchsten Struktur in DC.



Bild 15 Höhe 555.5 3/8 Inches. 55 Fuss Breit. Die 5 ist der Schlüssel. Vom Washington Denkmal sind es genau 0.55 Meilen zum White House und Jefferson Memorial.

Auch G. Washingtons Geburtstag am 22. Februar, oder 222 geben ein schönes Bild. Zur Erinnerung 2.22 Meilen sind 3.58 Kilometer. 2:22 ist auch die Zeit auf der Rückseite der \$100 Note auf der Uhr in der Independence Hall.

So, wo stehen wir jetzt? Wir sind erst am Anfang, bei der Gründung. Das ist das Problem. Das Ziel ist das Auge der Pyramide, behütet vom Omega, dem ENDE. Mit anderen Worten, das Ende des Solaren Zyklus klopft an die Türe!

Das Ziel ist 2007!

Aber es gibt noch mehr zu Wissen. In der Hebräischen Sprache sind die Worte SCHLANGE und MESSIAS identisch in der Zahlenbedeutung, der Gematria, dem Studium von Buchstaben = Zahlen, = **358** (in hebräischer Gematria, nicht in Deutsch). Von der Grundlinie des Lincoln Memorial bis zum Auge beim Ziel, sind es 3,58 Kilometer (siehe Bild unten).

Messias = maschi'ach = ח 8 (CHET) י 10 (JOD) ש 300 (SCHIN) מ 40 (MEM) = 358
 (hebräisch von rechts nach links lesen, Wortstamm ohne Vokale)
 Schlange = nachasch = ש 300 (SCHIN) ח 8 (CHET) נ 50 (NUN) = 358



Bild 16 Zeigt die Gesamthöhe der grossen Pyramide; Vom Lincoln-Memorial bis zum Brunnen im Capitol Hill = 3,58 km. 358 ist der Schlüssel!

Erinnern Sie sich an das Studium der Bibel. [Jesus war der Messias](#) und er steht für das höchste kosmische Bewusstsein, den Christusgeist. Das Symbol für den Christusgeist entspricht dem Sigillum (Geist und Materie vereint). Dieses Geistige Zeitalter beginnt beim Eintritt in den unteren Spitz des Sigillum.



Bild 17 Die Zwei Kreise – Den abgetrennten Schlussstein der Pyramide beachten.

Sagen wir es anders herum. [Der Messias ist im Begriff zurückzukehren](#), aber nicht als Mensch in einem braunen Rock, sondern als höheres Bewusstsein in allen von uns! Wenn man die Bibel aufmerksam liest, ergeben sich interessante Vergleiche, wenn man davon ausgeht, dass die Schreiber der Evangelien Jesus als eine verkörperte Geschichte der SONNE darstellen. So gesehen, wurde die Bibel nicht für die biblische Zeit geschrieben, sondern für die Gegenwart. Die Verfasser wussten, von überlieferten Dokumenten und astronomischen und astrologischen Studien, dass wenn ein Zeichen am Himmel erscheint, die Erde ungefähr 2.000 Jahre lang in Dunkelheit verfallen wird. Dieses Zeichen, war der Stern von Bethlehem. Um die biblische Tradition zu wahren, wurde der Kalender zur Erhaltung dieses kommenden Ereignisses verschlüsselt. Wir haben festgestellt, dass sich der Kalender auf 2007 ausrichtet. Wenn Sie die Genesis oder die Offenbarung lesen, ist das Vorhandensein der Zahl 7 und 7 offensichtlich. 2007, ist (2x) 7? Wie ich sagte, war das Ereignis der Stern von Bethlehem. Es ist dieses Ereignis, der Stern von Bethlehem, den Forscher um das Jahr 4–6 v. Chr.(!) datieren. Alte Kulturen datierten Ereignisse durch kosmische Erscheinungen. Dies könnte bedeuten, dass die Forschungen, die über den Mayakalender gemacht wurden korrekt sind, aber das Startjahr falsch ist. Wichtig: 2012 Jahre dauert es bis zum kosmischen Ereignis und nicht unserer Zeitrechnung 2012 folgend.

Wenn wir von der Grundlinie 1.776 zur Mitte des Brunnens messen (Bem: Brunnen symbolisiert auch Quelle oder Ursprung – und glauben Sie mir, ich bin sehr durstig!), erhalten wir 2,31 Kilometer. Dieser Wert, wie der Abstand von 1.776 zur Mitte des Washington Denkmals wird in Jahren gemessen: 231 Jahre daraus folgt 1776+231 ist 2007!



Bild 18a Vom Zentrum der Grundlinie "1.776" der kleinen Pyramide sind es 2,31 Kilometer, das repräsentiert 231 Jahre. 1776+231 = 2007.

Wir wollen uns nicht in zu vielen Details verlieren, aber nächsten Dezember bei der Wintersonnenwende werden wir eine grosse planetarische Konjunktion erleben. Diese Konjunktion formt ein Kreuz mit der Basis im Galaktischen Zentrum.

Ich bin mir sicher, dass es sich um eine Frequenzerhöhung ausgehend vom Kosmos handelt. Das ist es, was uns die Mayas, die Ägypter und die Erbauer von Washington DC versuchen zu erklären. Dies ist der Grund, warum sich unser Wetter und unser Klima während der letzten Jahre verändert haben. [Die globale Erwärmung ist nichts als ein Zeichen der Klimaänderung, aufgrund veränderter kosmischer Aktivität. Hängt die globale Erwärmung gar nicht mit dem CO2-Ausstoss zusammen wie uns die Wissenschaft glauben machen möchte?](#)

Während der vergangenen Perioden hat sich das Klima auf der Erde mit wenig oder keiner Industrie auf unserem Planeten immer geändert. Dieses ist ein ganz natürliches Auftreten. Aber einige Zyklen können recht zerstörend sein. Auch wir werden „zur Zeit“ von einer „Flut“ von Geschehnissen „überflutet“ und scheinen darin unterzugehen. Diese „Sinn[es]-, Sünd- und Sintflut“ macht uns vollkommen verrückt. Sie besteht aus Politik, Religionen, Wissenschaft, Werbung, Trends – aus dem Aufruf zur Konsumsucht, der durch Funk- und Printmedien auf uns „einströmt“ – unsere daraus resultierenden „Sehn-Süchte“ und unser nur eingebildeter Überlebenskampf. „Sintflut“ heisst auf Hebräisch „mabul“, was volksetymologisch auch als „Sündflut“ gedeutet werden kann. Mit „Sünde“ hat aber „mabul“ nicht das Geringste zu tun, denn es bedeutet wörtlich übersetzt „Verwirrung“ und „Chaos“. Es beschreibt die Zeit, in der eine suchende Seele „nicht mehr aus noch ein weiss“. Die Erbauer von Washington DC erklären uns, wann der Zyklus beginnt, in Übereinstimmung mit dem heutigen Kalendersystem.



Bild 18b Sonnensystem am 22. Dez. 2007. Was wir auf dem Bild nicht sehen, ist der Planet Pluto (er befindet sich rechts von Jupiter) Saturn der unter der Venus folgt und Uranus und Neptun. Saturn und Neptun bilden den Querbalken des Kreuzes. Es ist die 23./12. Konstellation. Dies ergibt einen Vollmond am 23. Dez. 2007 – Rechts unterhalb der Venus (Bibel: Off. 12,1,2 Und es erschien ein großes Zeichen am Himmel: eine Frau, mit der Sonne bekleidet, und der Mond unter ihren Füßen und auf ihrem Haupt eine Krone von zwölf Sternen).

Biblische und Astrologische Ähnlichkeit

In der Genesis 1 spricht die Bibel über Sterne, die „Zeichen“ sind. Im Vers 12 wird erzählt von einer Frau (Venus), die von der Sonne eingekleidet wird und der Geburt von einem „männlichen Kind“ (das Christkind, d.h. geistiges Erwachen). Am 6. Juni 2004 war Venus/Sonne Transit. 3,5 Jahre später, im Dezember 2007, ist der Zeitpunkt wenn sich das Kreuz in unserem Solarsystem bilden wird. Lesen Sie die Bibel selber und entdecken Sie was es zu entdecken gibt!

Andere Verbindungen? Terrorismus?

Wenn wir von der Grundlinie 1.776 nach oben messen, erscheinen beim Verwenden von 10 Meter-Schritten interessante Einblicke. Es gibt Markierungen in Washington DC in Bezug auf die Tage und die Jahre, an denen die Terrorangriffe von 911, von 311, von 77 und von 711 und vielleicht auch zukünftige Fälle ersichtlich sind, die zu Ereignissen werden. Diese Ereignisse treffen nicht nur auf menschliche Tätigkeiten zu, sind aber „gezeichnet vom Himmel“ und erklärt den Planern der Anschläge genau, wann man anzugreifen hat. Wenn 10 Meter = 1 Jahr = 365,25 Tage, sind 1 Meter = 36,525 Tage.

11.09.2001 - Angriff auf America



Bild 19 "Pandoras Box?". Gemessen von der Grundlinie 1776 trifft der Sept. 2001 genau auf diesen Punkt. Nach der griechischen Mythologie brach nach dem Öffnen der Büchse der Pandora alles Schlechte über die

Welt herein. Diese Büchse war ein Geschenk von Zeus an Pandora, welche den Titan Epimetheus ehelichte. Die Büchse sollte nicht geöffnet werden, doch Pandora öffnete sie – übermannt durch ihre Neugier – trotzdem. Ab diesem Zeitpunkt kam alles Schlechte über die Welt. Zuvor hatte die Menschheit keine Übel, Mühen oder Krankheiten gekannt, und die Menschen waren ausserdem – wie die Götter – unsterblich. Bevor jedoch auch elpis (gr: Hoffnung) aus der Büchse entweichen konnte, wurde sie wieder geschlossen. So wurde die Welt ein trostloser Ort, bis Pandora die Büchse erneut öffnete und so auch die Hoffnung in die Welt lies.

11. März 2004 - Anschlag von Madrid



Bild 20. Die Anschläge vom 11.03.2004 treffen von der Grundlinie aus gemessen genau diese Linie vor dem Brunnen.

7. Juli 2005 - Anschläge von London



Bild 21 Der Angriff am 07.07.2005 in London ergibt die Markierung vor dem Brunnen

11. Juli 2006 - Indien, Bomben im Zug



Bild 22 Der Punkt von der Grundlinie 1776 aus. Es waren 7 Bomben in 7 Zügen

[Kennedy Attentat](#), 22. Nov. 1963



Bild 23 Der Tod mitten auf der Strasse (kein Witz)

Das Ende des 2. Weltkrieges, 1945



Bild 25 Das Ende des 2. Weltkrieges 1945

Eintritt USA in den 2. Weltkrieg, 1941



Bild 24 Eintritt der USA in den 2. Weltkrieg 1941

Wie konnte dieses Geheimnis so lange verborgen bleiben?

Ich sage Ihnen nun wie ein System auszusehen hat, das Sie hundertprozentig daran hindern wird, wirklich kreativ zu handeln:

1. Menschen in Positionen mit Macht setzen ihre geistigen Energien in erster Linie dazu ein, ihre Position zu verteidigen. Sie machen sich nur „kurzfristige Gedanken“ und nur solche, die vor allem zum Überleben „ihrer Norm“ notwendig sind und kümmern sich vorrangig nur um ihre eigenen Interessen. Sie verbrauchen all ihre geistigen Energien, um sich selbst zu verteidigen. Öffentliche Initiativen werden möglichst vermieden, denn sie sind ein riskantes Unterfangen, da sie meist nur alte Freundschaften bestätigen werden, dem hingegen aber viele neue Feinde schaffen können. Wenn dies

ein wenig nach „normaler Politik und Religion“ klingt, ist das kein Zufall. Es ist das zwangsläufige Endresultat unseres „demokratischen Kapitalismus“.

2. Selbstherrliche Menschen gebrauchen ihre „Intelligenz“ hauptsächlich dazu, andere anzugreifen, zu kritisieren und zu verhöhnen. Sie glauben, sie seien im Besitz der „absoluten Wahrheit“. Nur unter Druck ist man zu „faulen Kompromissen“ bereit. Genauso verläuft inzwischen auch die „kritische“ wissenschaftliche Suche nach Wahrheit ab, eingeklemmt im Korsett der dogmatisch als „nützlich“ angebeteten Kommerzialität.
3. Jeder hat in diesem System selbstverständlich die „Freiheit“ zum „passiv sein“. Man kann darin ungestört seine egoistischen Interessen im Auge behalten und dennoch ist es einem gestattet – aus diesem eigenen „engen Horizont“ heraus – gelegentlich einen „Bei-trag“ zur lokalen und überregionalen Politik zu leisten.

Es gibt viele Möglichkeiten solche Geheimnisse zu verbergen. Eine weitere ist, „es in der Familie zu halten.“ Die Bushs und andere politisch leistungsfähige Personen sind Mitglieder des Skull and Bones 322 und des Bohemian Grove. Tatsächlich waren in den letzten 100 Jahren die meisten bekanntesten Männern in der Welt Mitglieder in einem oder beiden dieser Orden. Es gibt auch im Wahlsystem der USA Strukturen zu erkennen.

Wie behält man ein Geheimnis in der Familie? Ganz einfach. Man braucht nur sicherzustellen, dass nur Familienmitglieder Präsident der USA werden. George W. Bush hat Verbindungen zu mehr Präsidenten als nur seinem Vater, G.H.W. Bush. Tatsächlich gibt es Verbindungen zu 23 anderen Präsidenten. D. h. 25 von 43 Präsidenten sind in der gleichen Blutlinie gewesen. Und in vielen Fällen, wenn ein Präsident nicht ein Familienmitglied war, war es der Vizepräsident. Die meisten Staatsoberhäupter kommen von lang etablierten Blutlinien. Den Bushs wird nachgesagt, dass sie Verbindungen mit der Familie Piso von Rom und weiter bis zum Pharao Ahmose ca. 1550 v. Chr. haben.

So, jetzt ist die Katze aus dem Sack. Das Geheimnis von Washington DC, obgleich nicht in seiner Ganzheit, ist offenbart. Schlange, Messias, Maya-Sonnezyklus mit 13/14 Teilungen, alter ägyptischer und hebräischer Symbolismus, 222, 322 und die Sonnenprozession wird denjenigen vollkommen ersichtlich, die Augen haben zu sehen.

Ach, Sie zweifeln immer noch! Sie wollen noch einen anderen Grund für 2007? Wie wir wissen, gibt es in der hebräischen Kabbala 72 Gottesnamen. Die Prozession der Sonnebewegungen beträgt $25920/365 = 1$ Grad alle 72 Jahre. Erinnern wir uns an die Ein-Dollarnote. Sie wurde 1935 entworfen und herausgegeben. 72 Jahre dazuzählen und Sie haben 2007. Um noch ein bisschen bei der 72 zu bleiben:

- $72 \times 110 = 7920 =$ der Durchmesser der Erde in Meilen.
- $72 \times 30 = 2160 =$ der Durchmesser des Mondes in Meilen.
- $72 \times 70 = 5040 =$ der Radius der Erde + der Radius des Mondes in Meilen.
- $72 \times 20 = 1440 =$ Minuten des Tages
- (144.000 steht auch in der Offenbarung)
- $720 / 2 = 360 =$ die Gradeinteilung des Kreises (u.a. der Erde)

Die Zahl 72 ist auch der Ausdruck des unaussprechliche Namen Gottes in der Kabbala (Jod,He,Waw,He). Man bezeichnet die 72 dort als „Schem-ajin-beth“, was wörtlich etwa soviel wie „der Name des unsichtbaren Ursprungs“ heisst. „Schem“ heisst „Name“, „ajin“ heisst „Nichts“, aber auch „Auge“, und „beth“ ist das „Haus“ der Zwei/Einheit. Man nennt dort 72 Gottesnamen, welche alle eine besondere Bedeutung und Kraft haben und unterschiedliche Facetten der göttlichen „Einheit“ ausdrücken. Als Rationalist sollten Sie sich vielleicht doch für die Gemara – das ist der zweite Teil des Talmuds mit Erläuterungen der „Mischna“ (hebr. = „Unterweisung“) in die „Gottesgesetze“ – interessieren, vielleicht würden Sie dann mehr von dieser Welt verstehen. Wenn Sie die Codes der Mischna kennen und befolgen würden, gäbe es kein Mischmasch mehr in ihrer Welt. Das hebräische Wort für „schenkende Liebe“ ist „chessed“ mit dem Wert 8-60-4, Totalwert also auch 72.

Sollten Sie immer noch Zweifel haben, zitiere ich Ihnen folgende Stelle aus dem Koran:

2. Sure: [172] „Doch die Ungläubigen sind den Tieren gleich, die nur Schall und Ruf und weiter nichts hören; Taub, stumm und blind, erfassen sie nichts“.

(Normale Menschen glauben nur ihren Sinnesorganen und ihrer Logik, sie hören nicht auf ihre innere Stimme, ihrem Gewissen, der innere Stimme, die in diesem Moment auch zu Ihnen spricht.)

Eine Wahrheit kann erst wirken,
wenn der Empfänger für sie reif ist.
Nicht an der Wahrheit liegt es daher,
wenn die Menschen noch so
voller Unweisheit sind.

Alle Geheimnisse liegen in
vollkommener Offenheit vor uns.
Nur wir stufen uns gegen sie ab,
vom Stein bis zum Seher.
Es gibt keine Geheimnisse an sich,
es gibt nur Uneingeweihte aller Grade.

Morgenstern

Das Goldene Zeitalter beginnt!

“Schauet, der große Schlüsselwächter dieses Zeitalters hat den Schlüssel gedreht; die grossen Pforten fliegen weit auseinander und alle die es wollen, können den König grüssen. Gesegnet sind diejenigen mit reinem Herz, denn sie werden den König grüssen. Höret! Seid stark im Geiste, seid rein im Herzen, seid wach im Helfen, das Reich Gottes ist nahe.”

Hinter dem Erscheinungsbild der materiellen Welt und deren Menschheit wartet eine neue Realität, eine Realität von blendender Schönheit und Licht. Viele Namen wurden ihr gegeben, aber sie ist genauso allen denen bekannt, die ihre Reinheit fühlen und erkennen können. Es ist das aus den himmlischen Gefilden herunterkommende Land der Verheissung, die längst verheissene Rückkehr des Reiches der Seelen auf die Erde.

Diese neue Lebenssphäre ist zurzeit noch fast unmerklich in der Welt, aber mit der Zeit wird sie mehr und mehr deutlich für alle erkennbar werden, die sich vorbereitet haben, ihr Licht zu empfangen durch ein Mitschwingen mit ihrem Ziel. Sie wird mehr und mehr sichtbar werden für diejenigen, die durch ihre selbstlose Widmung und göttliche Sehnsucht die nötige innere Vision, um sie wahrzunehmen, gepflegt haben.

Die neue Realität ist nicht von dieser Welt und so ist sie völlig unbeeinflusst und unberührt von dem Leiden, dem Schmerz und den Kämpfen dieses irdischen Lebens. Sie beinhaltet keine Polarität, in der man hin und her in endloser Bewegung schwenkt. Sie ist frei von Gegensätzen - Licht und Dunkel, Recht und Unrecht, Gut und Böse, und alle andere Paare der Gegenteile, die fortwährend das Bewusstsein der Menschheit von links nach rechts wirft, und seit Ewigkeiten die Masse der Menschheit zum Pendeln der Unruhe und Leiden gebunden hat.

Diese kommende Sphäre des Lichtes katalysiert auf der Erde einen höheren Bewusstseinsgrad, der der universalen Harmonie näher schwingt. Wie eine himmlische Sonne ist ihre heilige Natur innewohnend innerhalb jeder ausgehenden Energien-Strömungen, die aus ihrem Herz ausstrahlen; sie segnet, reinigt, verbindet und belebt alle Wesen, sie befreit die Menschheit von den Fesseln und Kämpfen des irdischen Lebens im gnädigen Segen. Während dieses göttliche Licht wieder auf die Erde zurückkommt und damit seine Gnade über alle hinreicht wie es vor langer Zeit verheissen wurde, ladet es sanft die Menschheit ein, in seine heilende, schützende Sphäre einzutreten; gleichzeitig umschliesst es Seelen mit seiner Wärme und Liebe, bevor es wieder mit ihnen die Welt verlässt zu den Ufern der Freiheit. Diese Realität schimmert heute gerade jenseits der Wolken von irdischen Wahrnehmungen und Beschäftigungen und bereitet sich diejenigen nach oben abzuheben, die fähig sind sie zu empfangen, in immer größeren Erlebnissen und Erkenntnissen der Wahrheit, die sie so vollkommen verkörpert.

Während die Zeit vorbeigeht und der Mensch und sein Planet sich dem Ende eines Zeitalters nähert, durchbricht allmählich dieses annähernde Licht die Dichtigkeiten unserer Welt und durchdringt unwiderstehlich sogar die grössten dunkelsten Ecken der Erde. Das neue Reich des Lichtes kommt aus den inneren Plänen heraus und zerteilt die Schatten dieser Welt. Der Glanz der führenden Peripherie dieser himmlischen Sphäre kann zur Zeit nur innerhalb der höheren Gebiete des menschlichen Bewusstseins erlebt werden: einige der höheren Stufen des Seins, die diese Welt und ihre Menschheit benachrichtigen und aufrechterhalten. Diejenigen, dessen Mittelpunkt hauptsächlich die materielle Ebene mit ihren eigenen Bedürfnissen und Problemen ist, besitzen nicht die notwendige innere Fähigkeit, die wachsende Anwesenheit der neuen Realität in ihren ersten Stufen der Manifestation wahrzunehmen. Sie bleibt deshalb unsichtbar für die Unwissenden, und doch beeinflusst sie jedes Leben auf der Erde.

Jahrtausendlang haben Seher und geistig bewusste Menschen das Kommen dieser neuen und höheren Lebensordnung vorgeahnt, aber nur heute in diesen Zeiten fängt sie an, ihre Anwesenheit langsam aber sicher bemerkbar zu machen. Wir gehen aus einem großen planetarischen Zyklus hervor und treten in ein neues Zeitalter ein; die vollkommene Erneuerung dieser Welt und der menschlichen Rasse ist nahe bevorstehend. Eine neue Welt ist geboren auf sowohl der inneren als auch äusseren Ebenen der Erde, und der planetarische Phoenix erhebt sich aus den Aschen der alten Zeit. Der Anbruch der neuen Welt ist nun nah genug, so dass empfindsame Herzen etwas von ihrer Realität und Nähe spüren, ihre reinen Töne hören und ihre liebwürdigen Kadenzen empfinden können. Es ist eine flüsternde Verheissung aus der Heimat, und zwar jenseits physischer Wahrnehmung, hinter den Erscheinungsbildern und Illusionen dieser Welt, ruft sie alle Menschen.

Nun kann man ganz flüchtig die neue kommende Realität zu sehen bekommen, als ob durch klare, helle Fenster oder Tore, die manchmal erscheinen. Diejenigen, die sensibel und intuitiv sind, fangen an mit grösserer Klarheit und Ehrfurcht durch die dünnsten Teile des Schleiers, der den Erdenplan umhüllt, zu blicken, und sogar direkt in die Sphäre des ewigen Lebens selbst. Sie können sein heiliges Atmen spüren, seinen Ruf hören, darauf antworten und so sich für die kommende grössere Offenbarung und Gnade vorbereiten. Solche Einblicke sind vorwiegend kurz und vorübergehend, die meisten dauern nur ein paar Sekunden oder Minuten, andere dauern vielleicht ein paar Stunden, und in sehr speziellen besonderen Fällen sogar tage- oder wochenlang. Doch nur ein Augenblick dieser Gnade von oben kann eine solch tiefe Segnung verleihen, dass alle Besorgnisse und Spannungen von diesem Leben sofort gelöst werden, und so ein flüchtiger Blick ist alles was es braucht, um für den glückseligen Annehmer etwas von der kommenden Herrlichkeit und der göttlichen Erfüllung zu erkennen und zu spüren. In solchen Momenten kann unser Glaube und unsere Hingabe hundertfach gestärkt werden, während unser Leben positiv umgewandelt wird.

Da das Ende des Zyklus naht, werden diese Einblicke viel häufiger, spürbar und real für eine zunehmende Zahl von Menschen werden, eingestreut mit Phasen der Reinigung und Integration. Allmählich wird ihre Dauer verlängert sein, bis schliesslich die neue Welt wirklicher und wahrer als die alte gewohnte Welt, die man sterben sehen wird, sein wird. Wahrnehmungen werden also umgestossen sein, und die alte Welt wird es sein, die nur flüchtig zu sehen sein wird, während diejenigen, die es können, auf die andere Seite des Schleiers hinübergehen und in der neuen helleren Realität auftauchen werden. Letztendlich, und sollte der natürliche Vorgang der Reinigung und Regeneration sich vollenden dürfen, wird dann die erneuerte [menschliche Rasse](#) von innerhalb der Sphäre des göttlichen Licht atmen und funktionieren können. An diesem Zeitpunkt werden diejenigen, die unter der Menschheit gesegnet worden sind, völlig erfahren können was es bedeutet "in der Welt aber nicht von der Welt zu sein", und sie werden weiter allem ringenden Leben auf Erde helfen, aufwärts zu kommen.

Die Auswirkungen, die die dämmernde neue Realität auf die manifesten Aspekte des Lebens auf der Erde haben wird, werden dramatisch sein; sie werden alle Reiche dieser Welt tief beeinflussen, vom Mineral bis aufwärts zu den menschlichen Ebenen des Bewusstseins. Während die neue höhere schwingende Sphäre die subtilen Pläne des Planeten durchdringen werden, wird sie die Erde von allen unintegrierten Energien, Gedankenformen und Emotionen reinigen. Dieser Vorgang ist schon im Gang und ist von vielen Leuten schon wie eine Art inneres [Armageddon](#) erlebt, eine wachsende Spannung zwischen dem kommenden Licht des neuen Reiches der Seelen und der äusseren materiellen Welt.

Dies ist also die Zeit, worauf Planet Erde selbst schon lange gewartet hat: ihre Geburt in einen höheren Lebensausdruck hinein, unterstützt durch die kosmischen Energien und Kräfte, die durch eine genaue mathematische Bewegung des kosmischen Uhrwerks, der rotierenden Prozession der Sonne, der planetarischen Sphären und des Tierkreis freigegeben worden sind. Die Erde wird bald den ganzen kumulierten Druck loslassen, den die Menschheit über Jahrtausende ihr auferlegt hat durch Missbrauch ihrer Schätze für egoistische Zwecke. Bald werden alle ihre Reiche in ihrem früheren jungfräulichen Zustand wiederhergestellt sein, dem paradiesischen Zustand der unverdorbenen Ganzheit und des lebhaften pulsierenden Lebens. Sobald das Gleichgewicht der Erde wiederhergestellt und so im Einklang mit dem kosmischen Gesetz zurückgestellt wird, wird sie wieder eine stabile und fördernde Matrix anbieten, aus dem die neue Menschheit aufwärts nach größeren Licht zielen kann, sowie die höheren Sphäre des Lebens erreichen und so leichter ans Ziel des Lebens kommen. Auf der alten Erde wurde die Tür zum Göttlichen während einer Ewigkeit stark verdunkelt und zu allen, ausser den fortgeschrittenen Seelen, wegen der allgemeinen Verunreinigung der Menschheit im Körper, Verstand und Seele, und der hoch ansteckenden Atmosphäre von Selbstsüchtigkeit, Gier und Angst, die es weltweit produziert hatte, gesperrt. Die neue Erde befreit von aller Gröblichkeit und Unreinheit wird sich wieder einmal wie früher nach dem göttlichen Plan richten und als anmutige Sphäre für göttliche Verwirklichung funktionieren; es wird eine Welt sein, in der alle wohnenden Wesen den einzigen Lebenszweck mit grösserer Leichtigkeit verfolgen werden können, durch den Vorgang der heiligen Verklärung.

Nachwort

Da ich mit allen Menschen bestmöglich kommunizieren möchte, ist diese Schrift ein Mittelweg der Ausdrucksformen. Intellektuelle Menschen lieben eine streng wissenschaftliche und korrekte Sprache mit Fussnoten, Querverweisen und vor allem genauen Quellenangaben. Nur weil eine Behauptung von „Autoritäten“ anerkannt ist und deswegen auch in offiziellen [Fach]Büchern ihre Verbreitung findet, hat sie deswegen - in Bezug zur Wirklichkeit - noch lange nicht „richtiger“ zu sein. Über ihre wirkliche Qualität sagt das in keinem Fall etwas aus, sondern mehr über ihre „dogmatischen Qualitäten“. Würde ich mich so offenbaren, hätten viele Menschen wenig Freude an mir. Nicht zuletzt deswegen, weil ein Durchschnittsmensch mehrere Fremdwörterbücher zum Lesen benötigen würde, um nur ansatzweise etwas zu verstehen, aber „der Kern“ dieser Schrift ist schon schwierig genug. Es gibt bedauerlicherweise Menschen, die den Wert eines philosophischen Buches an seiner Sprachkompliziertheit messen. Es scheint mir nicht angebracht zu sein, modernen Philosophen nachzueifern, die mit zwei Zungen sprechen und als höchste Leistung des menschlichen Geistes eine lateinische Rede bewundern, die mit griechischen Zitaten und Verzierungen geschmückt ist - mögen diese angebracht sein oder auch nicht. Fehlen ihnen die dazu nötigen Fremdwörter, so stöbern sie so lange in verstaubten Folianten, bis sie vier oder fünf antiquierte Wortbildungen finden, mit denen sie dann jeden Leser blenden können. Diejenigen nun, die diese Wörter kennen, werden sich an ihrer Klugheit ergötzen, die aber, denen sie unbekannt sind, werden dieses Pseudowissen noch mehr bewundern, je weniger sie es verstehen.

Welche Ausdrucksweise betrachten Sie denn als normal? Die Norm, derer Sie sich unterwerfen, zeigt Ihnen auch bei der Antwort auf diese Frage einen „Standpunkt“ Ihrer Konditionierung.

Betrachten wir doch einfach einmal einige unterschiedliche menschliche Standpunkte (Normen):

Es gibt schwarze, gelbe, rote und weisse Menschen, Männer und Frauen. Arme und Reiche. Rechts- oder linksradikale Fanatiker. Menschen, die an ein Leben nach dem Tod glauben und welche, die dies nicht tun. Religiöse Gläubige (natürlich wird an unterschiedliche Religionen geglaubt), aber auch Nichtgläubige. Es gibt dann auch noch Ökos, Kommunisten und Kapitalisten usw., alle halten sich für ganz „normale Menschen“. Dennoch sieht jeder die Welt durch die gefärbte Brille „seiner Norm“. Auch Sie bezeichnen sich ja als normalen Menschen. Es gibt unendlich viele „Normen“ in unserer Welt. Diese Normen können sich überlappen und sind oft in sich verschachtelt. Die „Weltanschauung“ eines armen Farbigen, der in Slums aufgewachsen ist, wird sich in vielen Punkten von der einer weissen Industriellengattin unterscheiden, die in einem Palast lebt. Alle Meinungsunterschiede der Menschen sind auf Ihre unterschiedliche Betrachtungsstandpunkte zurückzuführen.

- Welcher Standpunkt ist nun der richtige?
- Welcher zeigt Ihnen nun die Welt so, wie sie sein sollte?
- Sollte man überhaupt über richtig und falsch urteilen? (die Einheit, den Ursprung teilen)
- Wer hat nun in seinen Ansichten mehr Recht?
- Der arme Farbige oder die reiche Frau?
- Beide sind wegen ihrer unterschiedlichen Ansichten in Streit geraten. Wenn Sie nun entscheiden müssten, wer von beiden Recht hat, welches Recht würden Sie sprechen?
- Aus welcher Richtung würden Sie diesen Konflikt betrachten?
- Wo liegt Ihre persönliche Idealnorm, von der aus Sie vergleichend „urteilen“?
- Welches Recht würden Sie sprechen? Ihr Recht?

Auch Sie „urteilen“ sich in ein „daran glaube Ich“ und „daran glaube Ich nicht“, in ein „Gut“ und in ein „Schlecht“. Sie „ver-urteilen“ sich vom wirklichen Leben, will heissen, der „ganzen Welt“, indem Sie „denken“. Leider denken Sie nur „rational und logisch“ und machen sich dadurch selbst zu einer kalten, rein funktionellen Maschine.

Sie denken: „Ich bin hier (im Gehirn?) und da (draussen?) ist die Welt“; danach urteilen und richten Sie über „dieses Aussen“.

Somit „urteilen“ Sie sich aber auch selbst.

Diesen Vorgang nennen Sie fälschlicherweise „Denken“.

So entsteht das „Dia“[bolische] (dia = „auseinander“) in Ihrer Welt. „Sie“ stehen zwischen Ihrer „auseinander-geworfenen Welt“ und „Ihnen selbst“.

Frage Sie sich doch einmal, wo sich dieses „ICH“ befindet, dass Sie glauben selbst zu sein! Los, fragen Sie sich!

- „Hallo, wo bist du“?
- Wer bist Du eigentlich?
- Wo versteckst Du Dich, Du „kleines“ ICH?
- Im Gehirn meines Körpers?

Es scheint, „ES“ will Ihnen nicht antworten.

Sie urteilen sich in „einen Denker“ und „einen Körper“, in dem dieser Denker zu wohnen scheint.

Da ist aber auch noch ein unschuldiges, „kleines Ich“, das unter diesem Tyrannen-Gespann „Denker und Körper“ oft zu leiden hat:

Sie sollten nicht „Zwei“ sein. Denn „dieses kleine Ich“ ist das, was Sie wirklich sind.

„Zur Zeit“ ist es noch eine zerrissenes, unvollkommenes „Ich“.

Die Wurzel allen Leids ist Ihr dogmatisches Wissen, denn es ist nur die Funktion einer dummen Maschine. Es ist nur Ihr arrogantes, rational-logisches, mechanisches „Kopfwissen“, das Sie aus Unwissenheit als „vernünftiges Denken“ und „gesunden Menschenverstand“ bezeichnen.

Warum haben Sie die wirkliche Intelligenz in Ihnen, will heißen, die „Weisheit des Herzens“ völlig vergessen?

Ein primitives mechanisches Programm ist es, woran Sie letztendlich „glauben“! Es ist dabei gleichgültig, ob ein religiöser oder atheistisch „wissenschaftlicher“ Glaube in Ihnen wütet. Sie haben sich noch nie wirklich mit Ihrem Glauben auseinander gesetzt. Entspringt Ihr Glaube einem tiefen Gefühl des „Seins“, oder glauben Sie nur, weil man es Ihnen von Kindesbeinen an in Elternhaus, Schule, Universität oder Kirche eingetrichtert hat. „Ihr Glaube“ ist letztendlich nur ein Wissensspeicher, der „von Aussen“ gefüllt wurde.

Sie „glauben fälschlicherweise“ Ihr Gehirn ist ein Computer mit unzähligen Fächern, in denen man Wissen ablegen kann. „Sie glauben“, diese Fächer werden dann innerhalb des Kopfes – nach (tauto-)logischen Prinzip – miteinander verknüpft. Solange Sie sich nicht von dieser Betrachtungsweise lösen, werden Sie nie geistige Freiheit erlangen. Sie macht Sie damit zum Sklaven Ihrer Logik. Mein Bestreben liegt einzig und allein darin, Sie aus Ihrem Gefängnis zu befreien, indem ich Ihnen zeigen werde, wie sehr Sie sich Ihrem eigenen Wissen unterwerfen. Denn das von Ihnen „angebotete Wissen“ und „Ihre Logik“ macht Sie abhängig und blind. Sie sollten die „ganze Schöpfung“ anbeten, diese ist nämlich Ihr wirkliches [Zu-], „Haus“ (= hebr. beth). In einem Haus gibt es ein Innen und ein Aussen = ICH und die wahrgenommene Welt, z.B meine Mitmenschen!

Ich bemühe mich nur, Sie so nahe wie möglich an Ihre Wahrnehmungsgrenzen heranzuführen.